

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis zum Führen einer Schreckschuss-, Reizstoff-  
und Signalwaffe mit dem Zulassungszeichen**



**Kleiner Waffenschein ( § 10 Abs. 4 S. 4 WaffG)**

**Personalien der Antragstellerin / des Antragstellers**

<b>Name</b> (nur bei Abweichung vom Geburtsnamen)		<b>Telefonnummer:</b>
<b>Geburtsname</b> (unbedingt angeben)		<b>E-Mail:</b>
<b>Vorname(n)</b> (Rufnamen unterstreichen)		<b>Fax-Nr.:</b>
<b>Geburtsdatum</b>	<b>Geburtsort</b>	<b>Staatsangehörigkeit</b>
<b>Straße, Hausnummer</b>		
<b>Postleitzahl, Wohnort und Kreis</b>		

**Nebenwohnung(en) :**

<b>Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort und Kreis</b>
--

**Wohnungen in den letzten 5 Jahren:**

<b>(Jahr-e)</b>	<b>(Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort)</b>

1. **Wurde Ihnen bereits eine** \_\_\_\_\_ Nr. \_\_\_\_\_ **ausstellende Behörde** \_\_\_\_\_ **Gültig bis** \_\_\_\_\_  
 **Waffenbesitzkarte** \_\_\_\_\_ / \_\_\_\_\_  
**ausgestellt?** (Wenn ja, bitte entsprechende Angaben dazu machen)

2. **Sind oder waren Sie** Mitglied in einem Verein, der nach dem Vereinsgesetz als Organisation unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot nach dem Vereinsgesetz unterliegt ?  
 Ja  Nein

**Sind oder waren Sie** Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht nach § 46 des Bundesverfassungsgerichtsgesetzes festgestellt hat ( § 5 Abs. 2 Ziffer 2 WaffG ) ?  
 Ja  Nein

**Sind oder waren Sie** Mitglied in einer Vereinigung, die Bestrebungen verfolgt, die gegen die verfassungsmäßige Ordnung oder gegen die Gedanken der Völkerverständigung, insbesondere gegen das friedliche Zusammenleben der Völker gerichtet ist ( § 5 Abs. 2 Ziffer 3 WaffG ) ?  
 Ja  Nein

**Hinweis:**

Schusswaffen mit dem PTB-Zeichen dürfen nur von Personen erworben werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Das Führen derartiger Waffen bei öffentlichen Veranstaltungen (Versammlungen, Demonstrationen, Theater, Kino, Fußballspiele, Jahrmärkte etc.) ist generell verboten! Für die Erteilung des Kleinen Waffenscheins wird derzeit eine Gebühr von **55 Euro** zzgl. Versandkosten erhoben. Auch eine evtl. Ablehnung des Antrages ist gebührenpflichtig.

_____ <i>Ort, Datum</i>	_____ Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers
----------------------------	--